

Geschäftsbericht – Geschäftsjahr 2009

Wir dürfen in jeder Hinsicht auf ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr zurück blicken.

Organisation

Unser **Vorstand** erledigt effizient seine Aufgaben und Geschäfte. Es ist ein gut eingespieltes Team und es ist sehr erfreulich, eine solche Organisation führen zu dürfen. Dabei werden wir sehr kompetent durch unser **Sekretariat** mit Frau Käti Strüby unterstützt. Sie stellt eine reibungslose Organisation der üK-Kurse sicher und ist jederzeit unsere ruhige Ansprech- und Auskunftsstelle für die Lernenden und die Lehrbetriebe, aber auch für uns alle. Gleichzeitig „garantiert“ Sie eine einwandfreie Organisation der Lehrabschlussprüfungen. Erfreulich, so zusammen arbeiten zu dürfen.

Herr Jean-Jacques Strüby ist verantwortlich für die Umsetzung und einheitliche Durchführung der üK-Kurse und garantiert die bestmögliche Qualität der Kurse und der Unterlagen für üK-Leitende und Lernende.

Unsere **üK-Leitenden** schätzen die ausgezeichneten Dokumentationen und die Schulungsunterlagen. Nach jeder üK-Sequenz kommt Jean-Jacques Strüby mit den üK-Leitenden zusammen zu Feedback und Rückmeldung. Schwachstellen werden aufgezeigt und korrigiert. Dabei darf auch die Weiterbildung nicht zu kurz kommen. Leider mussten wir aus gesundheitlichen Gründen sehr kurzfristig Herr Claude Ernst ersetzen. Herr Ernst war seit Anfang an dabei und hat beim Aufbau und Umsetzen der Vorgaben für die üK-Kurse mitgeholfen. Mit Gabriela Röthlin, Felix Bach und Walter E. Hauser haben wir guten und erfahrenen Ersatz gefunden. So sind wir gut gerüstet auch für die Zukunft.

Die **Ausbilderschulungen** werden rege besucht und wir durften 53 Damen und Herren ausbilden. Dazu haben wir einen rALS-Workshop mit 14 Teilnehmenden durchgeführt und 35 Ausbildungsverantwortliche besuchten den Kurs über den Aufbau und die Anwendung des betrieblichen Ausbildungsprogramms.

Das **Training der Gesprächssituationen** als Vorbereitung für die mündlichen Prüfungen wird rege benutzt und gibt uns auch die Möglichkeit, neue Expertinnen und Experten auf ihre Aufgaben vorzubereiten.

Auch die **betriebliche, praxisorientierte Schulung der Leistungsziele** wird geschätzt und wir können die Betriebe bei der Ausbildung verschiedenster Leistungsziele (LZ) entlasten. Wir hoffen, dass diese Dienstleistung in der Zukunft noch weiter ausgebaut, aber auch noch besser genutzt wird.

Mitgliederentwicklung

Der Mitgliederbestand ist per 31. Dezember 2009 auf 124 angewachsen. Im Vorjahr waren es noch 114 Mitglieder. Erfreulich – wir durften 24 Mitglieder neu aufnehmen, andererseits haben uns 14 Mitglieder verlassen. Die Gründe sind darin zu suchen, dass diese Betriebe keine Lernenden mehr ausbilden.

Lehrabschlussprüfungen

Die Lehrabschlussprüfungen 2009 konnten wiederum erfolgreich durchgeführt werden und alle 49 Lernenden haben den betrieblichen Prüfungsteil erfolgreich bestanden. Ganz herzlichen Dank der tadellosen Organisation und allen 31 Expertinnen und Experten sowie unserem Chefexperten Herr Georges Kaufmann. Wir durften dieses Jahr 10 neue Expertinnen und Experten in den Prüfungsablauf integrieren.

Lernende und Lehrgeschäfte

Zurzeit bilden 95 verschiedene Betriebe 177 Lernende aus – das sind 13 Lernende mehr als Vorjahr. Die Branche Dienstleistung und Administration erfreut sich eines regen Zulaufs und wir nehmen diese Aufgabe und Verantwortung gerne wahr.

Im Detail sind dies:

| | | |
|----------------------|-----------|------------------|
| Generation 2007-2010 | 5 Klassen | mit 58 Lernenden |
| Generation 2008-2011 | 5 Klassen | mit 53 Lernenden |
| Generation 2009-2012 | 5 Klassen | mit 66 Lernenden |

Wir haben 6 üK-Leitende, welche für die Lernenden und die üK-Kurse zur Verfügung stehen.

Finanzen der igkg-schwyz

Die Finanzen zeigen ein sehr erfreuliches Bild und wir verfügen heute über die nötigen Reserven, um für neue Herausforderungen und Veränderungen gerüstet zu sein. Unser Finanzchef André Wespi informiert im Detail unter Traktandum 5.

Information und Kommunikation

Der „runde Tisch“ hat sich gut eingespielt – mal kommen etwas mehr Ausbildner und Interessierte nach Schwyz, mal etwas mehr oder weniger Leute nach Lachen. Neben der Vermittlung der neuesten Informationen und „Trends“ gibt diese Plattform eine gute Gelegenheit, Erfahrungen untereinander zu diskutieren und auszutauschen.

Auch unsere Informationen und Dokumentationen im **Internet** (www.igkg-sz.ch) werden rege benutzt – doch manchmal ist ein Telefon an unsere Sekretärin immer noch einfacher, als auf unserer Plattform nachzusehen.

igkg-schweiz

Die igkg-schweiz ist die Dachorganisation der Ausbildungs- und Prüfungsbranche Dienstleistung & Administration. Die Sekretariate werden zweimal im Jahr zu Informationstagungen nach Bern eingeladen und es wird über die laufenden Arbeiten informiert und die aktuellsten Informationen werden ausgetauscht. Im vergangenen Jahr wurde auch die Bildungsreform besprochen, welche im 2012 eingeführt wird.

Die üK-Leitenden wurden ebenfalls zu einer gesamtschweizerischen Zusammenkunft eingeladen und über Aktualitäten und Anpassungen in den einzelnen üK-Modulen informiert.

Ausblick

Wie bereits erwähnt, tritt die neue, revidierte Bildungsreform 2012 in Kraft. Im Grundsatz wird eine Vereinfachung des Modellehrgangs angestrebt und die Arbeits- und Lernsituationen sollen besser nach Themen strukturiert werden. Dies wird bedeuten, dass das heute bestehende Kursmaterial für die Ausbildung und die üK-Kurse und die entsprechenden Dokumentationen angepasst und ev. neu entwickelt werden müssen.

2010 wird neu an der Handelsmitteschule (HMS) Kantonsschule Kollegium Schwyz (KKS) in einer 4-jährigen Ausbildung (Model 3+1 im Kanton Schwyz) ein Gymnasium mit eidgenössischer Berufsmaturität im kaufmännischen Bereich und mit dem eidgenössischen Fähigkeitszeugnis (EFZ) als Kaufmann/Kauffrau angeboten. Im 4. Jahr (plus 1) steht der betriebliche Teil (Praktikum) mit ALS und PE im Vordergrund. Der Kanton Schwyz gehört zu 4 Pilotkantonen in der Deutschschweiz und die igkg-schweiz resp. igkg-schwyz haben bei der Umsetzung eine Führungsaufgabe erhalten.

Eines ist sicher, in den nächsten Jahren gibt es grössere Veränderungen und neue Herausforderungen - langweilig wird es für uns nicht.....

Herzlichen Dank

Zum Schluss danke ich allen ganz herzlich für den unermüdlichen Einsatz. Es ist schön, auf ein solch kompetentes Team zählen zu dürfen – aber es ist auch nicht immer ganz einfach, die benötigten, guten Ressourcen bereit zu stellen. Ein herzlicher Dank gilt aber vor allem unserem igkg-Sekretariat mit Frau Käti Strüby – Sie leistet für unsere Organisation eine grosse und wichtige Arbeit – und ist jederzeit für alle da.

Ich danke meinen Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen für ein wiederum erfolgreiches Geschäftsjahr, Herr Jean-Jacques Strüby als üK-Kurskoordinator für die umsichtige Führung und den üK-Leitenden für die wirksame Durchführung der üK-Kurse. Einen besonderen Dank auch allen unseren Expertinnen und Experten für die erfolgreiche Einsatz an den Lehrabschlussprüfungen. Danken möchte ich aber auch allen Ausbildungs- und Lehrbetrieben resp. ihren Praxisbildnerinnen und Praxisbildner für ihr grosses Engagement – aber auch für das Vertrauen und die Unterstützung unserer Organisation.

Herzlichen Dank.



Bernhard Schuler
Präsident igkg-schwyz

Einsiedeln, 29.03.2010